

## 2 Anträge auf Änderung und/bzw. -ergänzung der Beitragsordnung

Liebe Mitglieder des 1.FC Lokomotive Leipzig e.V.

Hiermit stelle ich den Antrag auf Änderung/Ergänzung unserer Beitragsordnung wie folgt:

In unserer Satzung steht im § 15 Mitgliedsbeiträge

„(1) Bei Aufnahme in den Verein ist eine einmalige Aufnahmegebühr zu bezahlen. Außerdem werden von den Mitgliedern Mitgliedsbeiträge erhoben.

(2) Zur Finanzierung besonderer Vorhaben oder zur Beseitigung finanzieller Schwierigkeiten des Vereins können einmal pro Geschäftsjahr Umlagen erhoben werden. Die Höhe einer Umlage darf das Dreifache des jährlichen Mindestbeitrages eines passiven Mitgliedes nicht übersteigen.

(3) Das Nähere regelt die Beitragsordnung.“

Im zu behandelnden Entwurf der Beitragsordnung steht im § 3 Passive Mitgliedschaft

Der jährliche Beitrag für passive Mitglieder beträgt:

0 bis 6 Jahre = 10,00 Euro

7 bis 17 Jahre = 19,66 Euro

18 bis 24 Jahre = 36,00 Euro

Die im § 3 Passive Mitgliedschaft der neuen Beitragsordnung geregelten Mitgliedsbeiträge stehen damit teilweise im Widerspruch zu den Erfordernissen der Sportförderung 2016 des LSB Sachsen. Damit besteht die Gefahr der Ablehnung von Förderanträgen. Das galt schon für 2015!

In der Sportförderrichtlinie des LSB Sachsen steht auf Seite 1:

„Unter Beachtung des Grundsatzes der Subsidiarität können im Regelfall nur die Sportvereine eine Förderung erhalten, die einen Mindestjahresbeitrag pro Kind/Jugendlichen von 20 Euro und pro Erwachsenen von 40 Euro erheben. Davon abweichende Einzelfallentscheidungen bedürfen der Zustimmung des Präsidiums des LSB.“

**1. Antrag:** Ich bitte die Mitgliederversammlung deshalb den Antrag von Martin Mieth abzulehnen und eine Anpassung der Beitragssätze durch das Präsidium des Vereins zu fordern, damit die Förderanträge des 1.FC Lok durch den LSB Sachsen nicht schon aus formalen Gründen abgelehnt werden können.

**2. Antrag:** Gleichzeitig schlage ich vor, dass der § 8 Zahlungsmodalitäten in der Beitragsordnung nur noch die Einzugsermächtigung als zulässige Zahlform enthält.

### Begründung:

Es ist heutzutage für Vereine nicht mehr zumutbar, Beiträge bar zu kassieren, zumal damit die Ehrenamtlichkeit unnötig belastet und erschwert wird.

Selbst Einzelüberweisungen sind zu verwaltungsaufwändig.

(Dies ist übrigens auch eine aktuelle Empfehlung des Landessportbundes Hessen e.V.)

Die bisher damit beschäftigten ehrenamtlichen Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle des 1.FC Lok hätte mit der von mir vorgeschlagenen Vorgehensweise damit deutlich mehr Zeit für andere wichtige Aufgaben im Verein.

**Gemeinsam sind wir stark.**